



## Hallesche Forschungen

Im Auftrag der Franckeschen Stiftungen zu Halle herausgegeben von Hartmut Lehmann, Thomas Müller-Bahlke, Udo Sträter und Johannes Wallmann

Band 14

**Ryoko Mori: Begeisterung und Ernüchterung in christlicher Vollkommenheit.** Pietistische Selbst- und Weltwahrnehmungen im ausgehenden 17. Jahrhundert. Tübingen 2004 (Hallesche Forschungen, 14).

XI, 320 S., 11 Karten, € 52,00; ISBN 978-3-447-06349-4



In den turbulenten Jahrzehnten zwischen dem Dreißigjährigen Krieg und dem Zeitalter des Absolutismus suchten viele Menschen nach einer Deutung ihrer Nöte und somit nicht zuletzt auch eine neue religiöse Orientierung. Vor diesem Hintergrund entwickelte sich die zweite Welle der pietistischen Bewegung. Dabei entstand ein überregionales Netzwerk der Frommen, das Nord- und Mitteldeutschland umfasste. Die vorliegende Arbeit untersucht die von der Pietismusforschung bislang wenig beachtete Phase zwischen Philipp Jakob Spener (1635–1705) und August Hermann Francke (1663–1727) und analysiert, wie Pietistinnen und Pietisten ihr Leben neu gestalten wollten und wie sie dabei ihr eigenes Selbst entdeckten.